

Russland: Adventisten führen Kongress für Arbeit mit Gehörlosen durch

„Es ist eine Freude, Fortschritte in diesem Dienst zu sehen“, sagte Sergey Grigorash, der den Dienst für Menschen mit Behinderungen in der westrussischen adventistischen Kirchenleitung fördert. „Es ist erfreulich, dass es in den Adventgemeinden Russlands immer mehr Gehörlose gibt“, so Grigorash. Man lerne sich besser zu verstehen, und in den Gemeinden kämen Dolmetscher für Gebärdensprache zum Einsatz. Laut ANN wurde auf dem Kongress auch über die Eröffnung einer Dolmetscherschule für Gebärdensprache diskutiert.

Die Kongressteilnehmenden tauschten ihre Erfahrungen darüber aus, wie man Gehörlosen biblische Wahrheit vermittelt, Gehörlosenclubs gründet, Kochkurse durchführt, christliche Sommerlager für Gehörlose plant oder Gesundheitsgruppen aufbaut.